SESSION 2009

Filière BCPST

LANGUE ETRANGÈRE II

Epreuve commune aux ENS de Paris et Cachan

Durée : 2 heures

Parmi les sujets de ce fascicule, chaque candidat doit traiter le sujet correspondant à la langue qu'il a choisie comme **deuxième** langue étrangère lors de son inscription.

Toute copie, rédigée dans une langue qui ne correspondrait pas au choix de deuxième langue étrangère exprimé définitivement par le candidat dans son dossier d'inscription, sera considérée comme nulle.

Cette épreuve comporte une version (15 points) et éventuellement une question (5 points) dans la langue que le candidat a choisie **irréversiblement** au moment de son inscription.

L'usage d'un ou plusieurs dictionnaires bilingues ou unilingues est autorisé **uniquement** pour l'arabe, le chinois, le japonais, le grec ancien, le latin. Il est **interdit** pour les autres langues.

L'usage de toute calculatrice est interdit.

	F
Allemand	
Anglais	
Arabe	
Chinois	
Espagnol	
Espagnolltalien	
Japonais	
Russe	
Grec	
Latin	

ALLEMAND

I. VERSION (15 points)

Traduire en français le texte ci-dessous :

Peters Mondfahrt

Wirtschafts-Staatssekretär Peter Hintze ist eigentlich nicht als mondsüchtiger Träumer bekannt. Umso mehr verwunderte es, dass der Raumfahrtbeauftragte der Bundesregierung im Tagesspiegel eine deutsche Mondmission befürwortete – als Konjunkturprogramm für die deutsche Raumfahrtindustrie.

Wie kann man nur auf die Idee kommen, in diesen Krisenzeiten zum Mond fliegen zu wollen! Sollte man die für die Mission vorgesehenen 350 Millionen Euro nicht besser im Straßenbau, in Krankenhäusern, im notleidenden Finanzsektor unterbringen? Der Mond dagegen, der ist weit weg. Trotzdem: Es gibt gute Gründe für eine deutsche Mission zum Mond.

Über Jahrzehnte war es ruhig um den Erdtrabanten geworden. Nach den Stippvisiten der amerikanischen Apollo-Astronauten erlosch das Interesse der Öffentlichkeit am Mond weitgehend. Dafür nährte der Mars Fantasien und Spekulationen. Forscher sinnierten anhand rätselhafter Spuren in einem Marsmeteoriten darüber, ob das irdische Leben seine Wurzel auf diesem Planeten hatte.

Mittlerweile kennen die Planetenforscher den Mars besser als den Mond. Lange Zeit galt die Devise: Je weiter ein Planet entfernt ist, umso reizvoller ist seine Erkundung.

Doch das Blatt hat sich gewendet. In den letzten Jahren begann ein regelrechter Wettlauf zum Mond. Fest steht, dass der Mond wieder ein begehrtes und prestigeträchtiges Reiseziel geworden ist.

ZEIT ONLINE, Tagesspiegel 29.12.2008

II. OUESTION (5 points/au moins 100 mots)

Was halten Sie von der Idee, "in diesen Krisenzeiten zum Mond fliegen zu wollen"?